

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Lindoment-Salbe

Wirkstoffe: Menthol, Kampfer, Ätherisches Eukalyptusöl, Ätherisches Latschenkieferöl, Terpentinöl.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Lindoment-Salbe jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb von 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Lindoment-Salbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Lindoment-Salbe beachten?
3. Wie ist Lindoment-Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Lindoment-Salbe aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST Lindoment-Salbe UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Die in der Lindomet-Salbe enthaltenenen Wirkstoffe wirken in zweifacher Hinsicht: Einerseits führen die Wirkstoffe zu einer Verbesserung der Hautdurchblutung und wirken somit schmerzstillend und entzündungshemmend bei Muskel-, Nerven- und Gelenkschmerzen. Andererseits wirken die Inhaltsstoffe auf gereizte Schleimhäute der Luftwege. Die verdampfenden ätherischen Öle wirken schleimlösend, hustenreizstillend und kühlend.

Anwendungsgebiete: Zur lokalen Behandlung von Muskel-, Nerven- und Gelenkschmerzen, wie Muskelverspannungen, Hexenschuss, Rücken- oder Gliederschmerzen. Als Brust- und Rückeneinreibung bei Katarrhen der Atemwege mit Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Schnupfen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON Lindoment-Salbe BEACHTEN?

Lindoment-Salbe darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von Lindoment-Salbe sind.
- auf offenen Wunden oder auf Schleimhäuten, auf großflächigen Hautveränderungen, wie auf entzündeter oder verletzter Haut, bei Ekzemen.
- bei Keuchhusten.
- bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes).

- bei Patienten mit Bronchialasthma oder anderen Atemwegsbeschwerden, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen. Die Inhalation von Lindoment-Salbe kann zu Atemnot führen oder einen Asthmaanfall auslösen.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Lindoment-Salbe ist erforderlich

Nicht im Gesicht anwenden und nicht in die Augen bringen.

Waschen Sie sich nach der Anwendung die Hände gründlich mit warmem Wasser und Seife.

Falls innerhalb von 7 Tagen keine Besserung eintritt, sich ihre Symptome verschlimmern, oder beim Vorliegen einer Erkältungskrankheit Fieber, Atemnot, oder eitriger Auswurf auftreten, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Bei Anwendung von Lindoment-Salbe mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Die gleichzeitige Anwendung von Lindoment-Salbe und anderen äußerlich anzuwendenden Arzneimitteln auf denselben Hautstellen kann jedoch deren Wirkung beeinflussen und sollte daher vermieden werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Lindoment-Salbe sollte daher während der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit einem Arzt angewendet werden. Die Anwendung darf in jedem Fall nur kleinflächig und kurzfristig erfolgen.

Stillende dürfen Lindoment-Salbe nicht im Bereich der Brüste bzw. Brustwarzen anwenden.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Lindoment-Salbe

Dieses Arzneimittel enthält Cetylstearylalkohol, Wollwachsalkohol und Butylhydroxytoluol (E 321). Kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Butylhydroxytoluol (E 321) kann auch Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

Lindoment-Salbe enthält Erdnussöl und darf daher nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Erdnuss oder Soja sind.

3. WIE IST Lindoment-Salbe ANZUWENDEN?

Wenden Sie Lindoment-Salbe immer genau nach Anweisung dieser Gebrauchsinformation an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Nur zur äußerlichen Anwendung! Zum Einreiben. Lindoment-Salbe darf keinesfalls im Gesicht angewendet werden.

Je nach Bedarf wird bei Kleinkindern zwischen 2 und 6 Jahren:

2 – 4 mal täglich eine ½ bis 1-teelöffelgroße Menge Salbe angewendet.

Bei Erkältungskrankheiten wird die Salbe dünn im oberen Rücken- und Brustbereich, bei Gelenks-, Muskel-, oder Nervenschmerzen dünn an der schmerzenden Stelle aufgetragen und leicht einmassiert.

Die Anwendung bei Kindern zwischen 2 und 6 Jahren sollte unter ärztlicher Aufsicht und nur kurzfristig und möglichst kleinflächig erfolgen.

Lindoment-Salbe darf nicht bei Kindern unter 2 Jahren angewendet werden.

Je nach Bedarf wird von Kindern ab 6 Jahren und Erwachsenen:

2 – 4 mal täglich eine 1-2-teelöffelgroße Menge Salbe angewendet.

Bei Erkältungskrankheiten wird die Salbe dünn auf Brust, Rücken und Hals, bei Gelenks-, Muskel-, oder Nervenschmerzen dünn an der schmerzenden Stelle aufgetragen und leicht

einmassiert. Eine großflächige Anwendung sollte vor allem bei Kindern, sowie während Schwangerschaft und Stillzeit vermieden werden.

Wenn sich die Beschwerden innerhalb von 7 Tagen durchgehender Anwendung nicht bessern, müssen Sie jedenfalls einen Arzt aufsuchen.

Wenn Sie eine größere Menge Lindoment-Salbe angewendet haben, als Sie sollten

Das enthaltene Terpentinöl kann bei großflächiger längerfristiger Anwendung zu Schädigungen von Nieren und Zentralnervensystem führen.

Falls ein Kind versehentlich Lindoment-Salbe verschluckt, ist es wichtig unverzüglich einen Arzt/eine Ärztin aufzusuchen, der/die die notwendige Behandlung durchführen kann. Versuchen Sie nicht, Erbrechen herbeizuführen.

Wenn Sie die Anwendung von Lindoment-Salbe vergessen haben

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Lindoment-Salbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Selten können Juckreiz, Rötung, Bläschenbildung, Schwellung, allergische Hautreaktionen oder Ekzeme auftreten.

Sehr selten können asthmaähnliche Zustände auftreten. Beenden Sie in diesem Fall die Behandlung und verständigen Sie sofort Ihren Arzt.

Lindoment-Salbe kann bei Säuglingen und Kleinkindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf hervorrufen mit der Folge schwerer Atemstörungen.

Dieses Arzneimittel enthält Cetylstearylalkohol, Wollwachsalkohol und Butylhydroxytoluol (E 321). Kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Butylhydroxytoluol (E 321) kann auch Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 Wien

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST Lindoment-Salbe AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 25° lagern.

Den Salbentiegel fest verschlossen halten.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Sie dürfen Lindoment-Salbe nicht verwenden, wenn Sie folgendes bemerken: Verfärbung der Salbe, Absetzen von Flüssigkeit in der Salbe, Veränderung des Geruches.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Lindoment-Salbe enthält

- Die Wirkstoffe sind:
100 g enthalten 1 g Menthol, 1 g Kampfer, 6 g ätherisches Eukalyptusöl, 5 g ätherisches Latschenkieferöl, 1 g Terpentinöl.
- Die sonstigen Bestandteile sind: ätherisches Orangenblütenöl, Basunguent

Wie Lindoment-Salbe aussieht und Inhalt der Packung

Weiß bis leicht gelbliche, durchscheinende Salbe mit charakteristischem Geruch nach ätherischen Ölen.

50 g, 100 g, 200 g.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Registrierungsinhaber und Hersteller

team santé linden apotheke Magister Wolfgang Fellner KG

Kaspar Harb Gasse 2a, 8430 Leibnitz

Tel.-Nr.: 03452/ 822 33

Reg.Nr.: APO-5-02134

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im 06/2014